

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Gleichstellung
am Donnerstag, **25.10.2012**, 17:06 Uhr - 18:20 Uhr,
Lublin-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Richard-Michael Halberstadt , Andreas Nicklas , Anne Raschdorf Vertretung für Frau Irmgard Müller, Rosika Schirok Vertretung für Frau Eleonore Heyne, Barbara Stober , Helga Welker

von der SPD-Fraktion

Judith Heßing Vertretung für Frau Marianne Hopmann, Gerda Scheidgen-Kleyboldt , Anne Schulze Wintzler , Petra Seyfferth

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Claudia Scholz Vertretung für Frau Dr. Brigitte Hasenjürgen, Dr. Rita Stein-Redent

von der FDP-Fraktion

Lena Lammers Vertretung für Frau Gisela Geschkewitz

von der Fraktion DIE LINKE.

Magdalena Mersmann

Sachkundige Einwohner/innen

Margret Ehring , Sylvie Eschkotte , Sabine Gebbert Vertretung für Frau Irmgard Grieshop-Sander, Maria Kube

von der Verwaltung

Martina Arndts-Haupt , Annette von Bischopink

für die Schriftführung

Antje Schmidt-Schleicher

Es fehlten:

Anneka Beck , Gisela Geschkewitz (entschuldigt) , Irmgard Grieshop-Sander , Dr. Brigitte Hassenjürgen (entschuldigt), Eleonore Heyne , Marianne Hopmann , Irmgard Müller , Dr. Julia Paulus

Gäste:

Susanne Decker (Stellvertretende Sprecherin der AG 1 Gender und Leiterin der Mädchenarbeit im Jugendzentrum Black Bull)

Elisabeth Klingseis, (Frauensportverein Münster FSV und Leiterin des Projektes ‚SELMA – Expertin für sich selbst‘)

Frau Schulze Wintzler eröffnet die 19. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung um 17.06 Uhr.

Sie schlägt vor, den zusätzlichen TOP 9 zu beschließen:

Filmpräsentation ‚Mädchen im Mittelpunkt‘ von und mit Mädchen aus Münster von Mitgliedern des AK Mädchen Münster der AG 1 Gender.

Der Ausschuss stimmt dem neuen TOP zu.

Aus terminlichen Gründen beantragt Herr Halberstadt, den TOP 5. zu der Vorlage V/0732/2012 als TOP 4 zu behandeln. Der Ausschuss stimmt zu.

Tagesordnung

1. Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder
2. Eingänge und Mitteilungen
3. Berichte der Verwaltung
4. Finanzielle Förderung von Frauenorganisationen - Antrag BündnisFrauenArbeit - Frauenjahrbuch 2013
5. Strategische Leitsätze zur Umsetzung des SGB II in Münster (nachrichtlich)
6. Film 'Mädchen im Mittelpunkt' des AK Mädchen Münster der AG 1 Gender
7. Anträge der Fraktionen
8. Verschiedenes

V/0732/2012
OB

Punkt 1 der Tagesordnung**Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**

Frau Schulze Wintzler verpflichtet das neue Mitglied des Ausschuss für Gleichstellung Magdalena Mersmann. Sie verliest folgende Verpflichtungsformel: „Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde.“ Die Verpflichtung erfolgt per Handschlag.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Frau Arndts-Haupt weist auf die Jahresabschlussveranstaltung „FrauenZeitAlter 2013 ... es geht weiter!“ am 6.11. um 18.00 Uhr in der Rüstkammer hin.

Im Rahmen des Projektes finden außerdem noch folgende Veranstaltungen statt:

- das Erzählcafé „Meine erste Zeit in Münster“ am Sonntag, 11. November, um 15.30 Uhr im Internationalen Zentrum ‚Die Brücke‘
- der Workshop „Fremdheit als Chance - Workshop interkulturelle Kompetenzen“ am 23. und 24. November 2012.

- ein weiteres Treffen im FrauenZimmer am 19.12., diesmal zum Thema Ausstieg aus dem Berufsleben

Frau Arndts-Haupt kündigt für Mitte November die neue Ausgabe des Kalendariums ‚frauenzeit‘ an.

Frau Arndts-Haupt weist darauf hin, dass der Frauen-Notruf Münster e.V. sein 30-jähriges Jubiläum feiert.

Aus diesem Anlass zeigt der Frauen-Notruf im Stadthaus 1 die Plakat-Ausstellung "Alle 3 Minuten..." über Mythen und Realitäten von sexualisierter Gewalt.

Die Eröffnungsfeier findet am Freitag, den 16.11.2012 um 11 Uhr im Stadthaus I statt.

Das Frauenbüro beteiligt sich in Kooperation mit dem Arbeitskreis gegen Gewalt an Frauen und Mädchen anlässlich des Internationalen Tages für die Beseitigung der Gewalt gegen Frauen an der bundesweiten Fahnenaktion.

In diesem Jahr möchte der Arbeitskreis die Fahnen am Freitag, den 23.11. für ein paar Stunden vom Sentenzbogen des Stadtweinhauses hängen lassen. Die Mitglieder des AGL sind herzlich eingeladen, am 23.11. gegen 15.00 Uhr an der Fahnenaktion teilzunehmen.

Um Rückmeldung im Frauenbüro wird gebeten.

Ebenfalls zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen finden Aufführungen des Theaterstückes „Verkaufter Engel“ über Zwangsprostitution und Loverboys von der Theatergruppe O-dos in Kooperation mit Solwodi statt:

Am 27. und am 28. November im Kammertheater ‚Der Kleine Bühnenboden‘ in der Schillerstraße, jeweils um 20:30 Uhr.

Frau Schmidt-Schleicher berichtet vom 1. Internationalen Mädchentag.

Der erstmals von den Vereinten Nationen ins Leben gerufene Internationale Mädchentag soll darauf hinweisen, dass Mädchen in allen Teilen der Welt elementare Rechte wie Bildung und

Gesundheit vorenthalten werden. Insbesondere da, wo Ressourcen knapp sind, kommt das Wenige, was vorhanden ist, meistens zuerst den Jungen zugute.

Die Interessen und Rechte von Mädchen sollen durch den Mädchentag weltweit mehr Aufmerksamkeit bekommen und gestärkt werden.

Gemeinsam mit Vertreterinnen des Arbeitskreises Mädchen Münster, Susanne Decker (Stellvertretende Sprecherin der AG 1 und Leiterin im Jugendzentrum Black Bull), Sabrina Oertker (Leiterin des Mädchenhaus MIA) und Cathrin Reinermann (FrauenNotruf e.V.) wurde eine Konzept für den Mädchentag in Münster mit verschiedenen Elementen entwickelt.

Die Intention war es, Mädchen über Ihre Rechte informieren, allgemein über die Situation von Mädchen weltweit zu informieren und Mädchen zu ermutigen, Kinder- bzw. Mädchenrechte einzufordern.

Neue Publikationen des Frauenbüros zum Internationalen Mädchentag:

- Postkarte ‚Die zehn wichtigsten Kinderechte‘ aus der UN Kinderrechtskonvention
- Mädchentreffs in Münster

Außerdem gab es einen Mitmach- und Infostand für Mädchen in der Stadtbücherei, an dem rund 20 Mädchen und jungen Frauen aus dem Jugendzentrum Black Bull und weitere Schülerinnen teilnahmen. Angeboten wurden:

Malaktion zu Kinderrechten

Luftballonaktion: Wunschkarten steigen lassen: „Jedes Mädchen hat das Recht auf... „

Pressekonferenz mit Filmvorführung

Die Frauenpolitischen Sprecherinnen waren eingeladen, Frau Schulze Wintzler hat teilgenommen. Die Veranstaltung zum Mädchentag erhielt gute Resonanz bei der Presse; die Berichterstattung liegt als Tischvorlage aus.

Die Aktionen zum Internationalen Mädchentag in Münster sollen fortgeführt werden.

Punkt 3 der Tagesordnung

Berichte der Verwaltung

Frau Arndts-Haupt gibt einen Zwischenbericht zum Stand des Aktionsplanes zur Europäischen Charta zur Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene.

Der Aktionsplan 2011 bis 2013 wurde vom Rat am 19.10.2011 beschlossen. Die Ämter und Dezernate wurden mit Schreiben vom 25. 10.11 jeweils auf die in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben hingewiesen und zur Umsetzung aufgefordert.

Mit Schreiben vom 2. August 2012 wurden die Ämter und Dezernate gebeten, eine kurze Rückmeldung zum aktuellen Stand der Umsetzung zu geben.

Die Rückmeldungen zeigen, dass ein erheblicher Teil der Ziele bereits bearbeitet wurde bzw. Teil eines laufenden Prozesses ist. Bei einigen Maßnahmen ist deutlich geworden, dass sie noch einmal mit sich verändernden Rahmenbedingungen abgestimmt werden bzw. angepasst werden müssen. Einige Ämter sind bezogen auf die Umsetzung erst in der Vorbereitung, und in einigen Bereichen wird das Frauenbüro gezielte Gespräche führen, um zu klären, ob Unterstützungsbedarf besteht.

Von den rund 50 Maßnahmen und Zielen sind 17 abgeschlossen bzw. Teil der laufenden Arbeit geworden. 12 Maßnahmen und Projekte sind in Bearbeitung; bei 8 Projekten besteht Klärungsbedarf, der aus veränderten Rahmenbedingungen oder unklaren Verfahren entsteht.

Grundsätzlich ist positiv zu vermerken, dass die gemeinsame Erstellung des Aktionsplans dazu beigetragen hat, dass mehr Ämter als bisher sich aktiv mit Gleichstellungsfragen befassen und dass die Verantwortlichkeit der jeweiligen Amtsleitungen zur Verankerung der Themen in den Fachämtern deutlich beiträgt.

Die Ausschussmitglieder erhalten in Kürze eine schriftliche Auflistung der bisherigen Fortschritte/Entwicklungen zum Stand des Aktionsplanes zur Europäischen Charta.

**Punkt 4 der Tagesordnung
V/0732/2012**

**Finanzielle Förderung von Frauenorganisationen -
Antrag BündnisFrauenArbeit - Frauenjahrbuch
2013**

Der Ausschuss für Gleichstellung beschließt mehrheitlich mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung:

I. Sachentscheidung:

Aus der Produktgruppe Gleichstellung von Frau und Mann, laufende Nr. 15 Transferaufwendungen wird auf der Grundlage der „Richtlinien zur finanziellen Förderung von Frauenorganisationen, -projekten und -initiativen (Fassung 4/2000)“ das BündnisFrauenArbeit für die Erstellung und Herausgabe des Frauenjahrbuchs 2013 „Arbeiten in Münster“ mit den Themenschwerpunkten „Existenzgründung von Frauen“ und „Mutig sei. Neu anfangen – existenzsichernde Erwerbsintegration von Frauen aus dem SGB II-Bezug“ mit 4 500 € bezuschusst.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0104	Gleichstellung von Frau und Mann	2012	4 500	
Zeile	15	Transferaufwendungen			

Punkt 5 der Tagesordnung

**Strategische Leitsätze zur Umsetzung des SGB II in
Münster (nachrichtlich)**

Frau von Bishopink berichtet und beantwortet Fragen des Ausschusses.

Frau Seyfferth bemängelt, dass die Publikation ‚Strategische Leitsätze zur Umsetzung des SGB II in Münster‘ durchweg keine geschlechtergerechte Sprache aufweist, obwohl geschlechtergerechte Sprache inzwischen Standard sein sollte. Dies gelte auch, wenn Dritte die Texte im Auftrag der Stadt verfassen.

Punkt 6 der Tagesordnung**Film 'Mädchen im Mittelpunkt' des AK Mädchen
Münster der AG 1 Gender**

Das städtische Frauenbüro hat gemeinsam mit Vertreterinnen des Mädchenarbeitskreises der AG 1 ‚Gender – Mädchen und Jungen‘ den Kurzfilm ‚Mädchen im Mittelpunkt‘ von und mit Mädchen und jungen Frauen aus Münster realisiert.

Der Film wurde in Kooperation mit dem Bennohaus produziert und mit Projektmitteln des LWL – Landesjugendamtes Westfalen-Lippe finanziert.

Der Film zeigt die Arbeit mit Mädchen und jungen Frauen in Münster exemplarisch am Beispiel der Streetwork, des Jugendzentrum Black Bull, der Mädchengruppe des heilpädagogischen Hortes der Caritas und des inklusiven Projektes ‚SELMA – Expertin für sich selbst‘.

Frau Schmidt-Schleicher, Frau Decker, stellvertretende Sprecherin der AG 1 Gender und Leiterin der Mädchenarbeit im Jugendzentrum Black Bull und Frau Klingseis, Frauensportverein Münster und Projektleiterin des Projektes ‚SELMA – Expertin für sich selbst‘ stellen den Film vor und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Es wird angeregt, den Film auch im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien zu zeigen.

Punkt 7 der Tagesordnung**Anträge der Fraktionen**

Es liegen keine Anträge vor.

Punkt 8 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Es liegen keine weiteren Besprechungspunkte vor.
Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 18.20 Uhr.

gez. Anne Schulze Wintzler
Vorsitz

gez. Antje Schmidt-Schleicher
Schriftführung